

ZÄM E WACHSE

ZUSAMMENSCHLUSS
AARAU — UNTERENTFELDEN

Zäme wachse: Zusammenschluss Aarau - Unterentfelden:
Öffentliche Informationsveranstaltung
18. Januar 2025, Aarau KUK



Ablauf

- 9:00 Ankommen Kafi und Gipfeli (30 Min)
- 9:30 Begrüssung und Einleitung durch Hanspeter Hilfiker (15 Min)
- 9:45 Projektvorstellung durch Marco Salvini (15 Min)
- 10:00 Anleitung interaktiver Teil mit 3 Marktständen (5 Min)
 - Thema 1: Mögliche Szenarien im Umgang mit den Neuwahlen für die Amtsperiode 2026-2029
 - Thema 2: Vorstellung der Resonanzgruppe inkl. Informationsfluss zwischen Resonanzgruppe, Projektsteuerung und Bevölkerung
 - Thema 3: Möglichen Chancen und Hürden
 - Thema 4: "Was ich noch loswerden möchte" – Fakultative Postkartenstation
- 10:05 Start World Café pro Marktstand (60 Min)
- 11:05 Präsentation der Ergebnisse inkl. thematischer Ausblick (15 Min)
- 11:20 Abschluss durch Hanspeter Hilfiker (10 Min)
- 11:30 Ende der Veranstaltung

Ziel der heutigen Veranstaltung

- Projektinformationen aus erster Hand erhalten
- Kennenlernen der Resonanzgruppe und Austausch mit der Projektsteuerung fördern
- Über ersten Erkenntnissen informieren und Erarbeitetes reflektieren
- Die eigene Meinung und "Blick von aussen" einbringen
- Transparenz schaffen

Projektvorstellung Zäme wachse

Zukunftsraum in Unterentfelden nicht ganz vorbei

Fusionsprojekt Offiziell wird der Zukunftsraum an der Aarau-er Einwoherratssitzung und der Unterentfelder Gemeindeversammlung für beendet erklärt. Der Gemeinderat wird dort einen Antrag auf «Verzicht an den Fusionsvorbereitungen» stellen. Am 10./11. September will er aber eine Konferenz durchführen, um die Zukunft der Gemeinde festzulegen. Es geht um die Frage, ob immerhin nur mit Aarau fusioniert werden soll. Unterentfelden hatte im Oktober mit 55,9 Prozent für den Zukunftsraum gestimmt. Moderiert wird die Konferenz, wie schon 2008, von der Beratungsfirma Frischer Wind. *(dvi)*

Konkurrenz für Baden-Turgi: Unterentfelden will mit Aarau fusionieren – und die grösste Gemeinde im Aargau werden

Ammann Alfred Stiner überbrachte gestern Mittwochnachmittag die Botschaft persönlich an den Aarauer Stadtpräsidenten Hanspeter Hilfiker: Der Unterentfelder Gemeinderat strebt die Fusion mit der Kantonshauptstadt an. Das Wettstreifen zwischen Aarau und Baden um den Titel als grösste Stadt im Kanton ist lanciert.

REGION

Fusion zwischen Aarau und Unterentfelden? Das erste Date war schon mal erfolgreich

Aarau und Unterentfelden haben Fusionsgespräche offiziell aufgenommen. Es ist der erste Schritt auf dem Weg zur Stadt mit rund 27'000 Einwohnerinnen und Einwohnern.

Februar 2021 →

März 2023 →

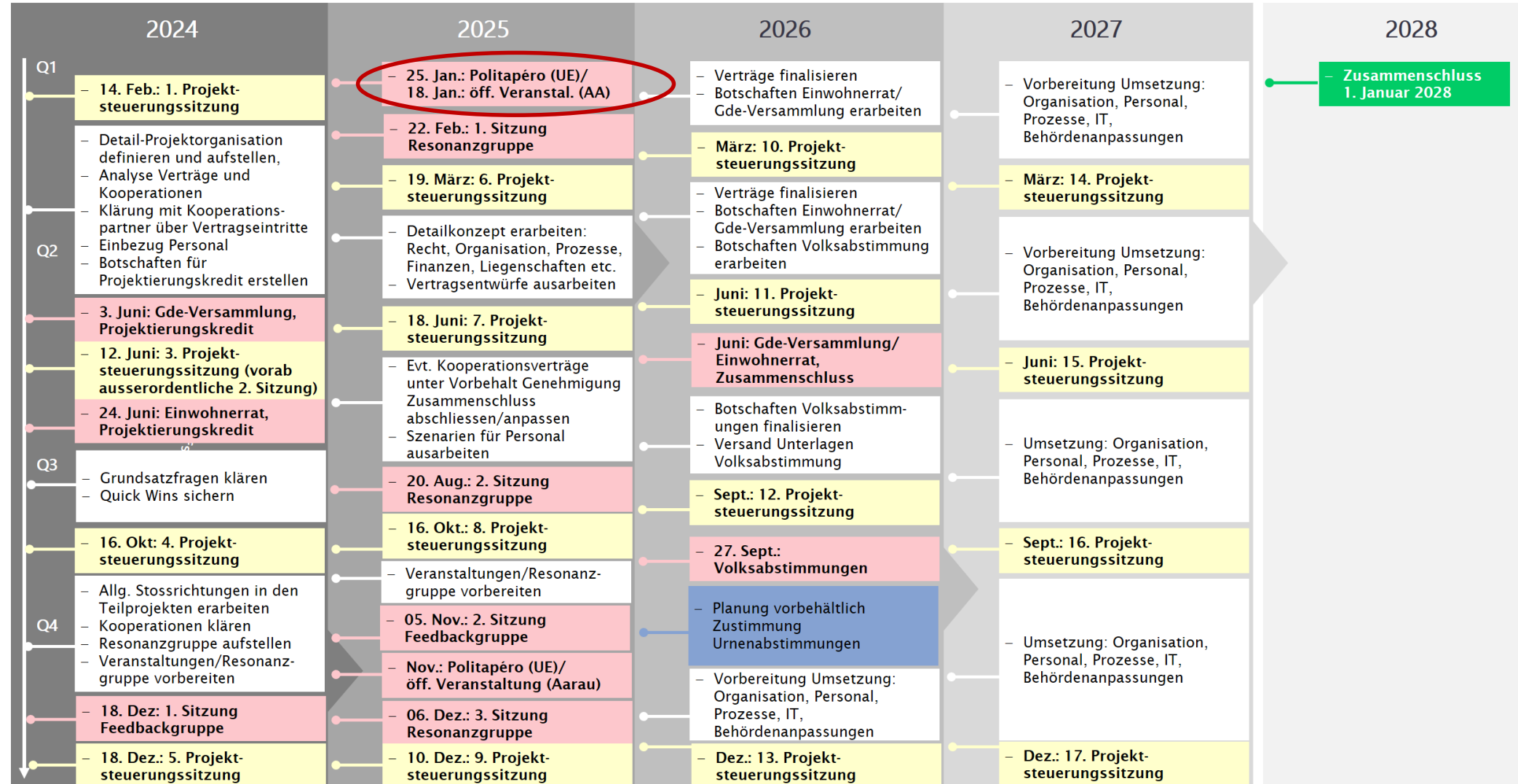
September 2023 →

Beschluss Gemeindeversammlung und Einwohnerrat

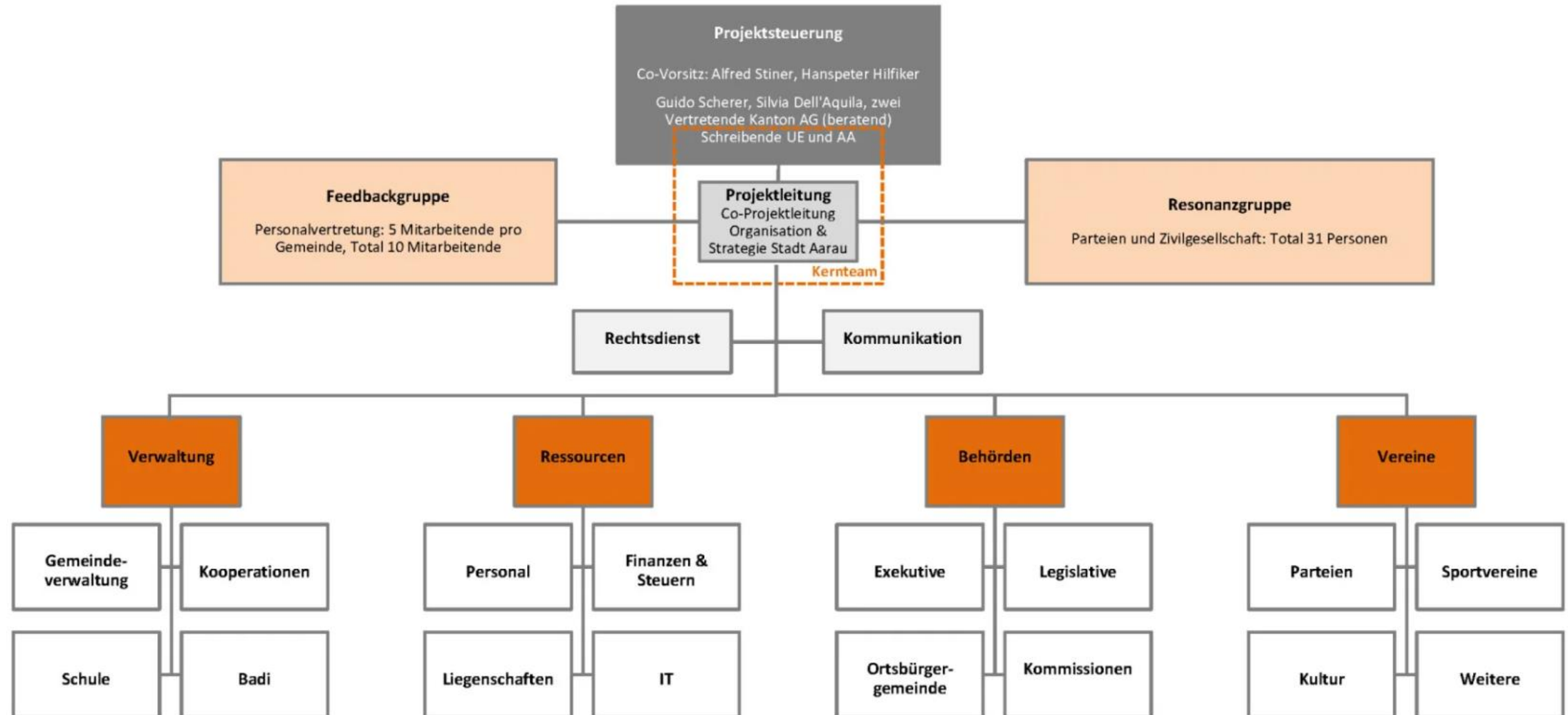
Am 3. Juni 2024 (Gemeindeversammlung Unterentfelden) und am 24. Juni 2024 (Einwohnerrat Aarau) wurde folgender Projektierungskredit genehmigt:

Gemeinde	Anzahl Einwohner 31.12.2023	Verhältnis in %	Anteil in CHF
Aarau	22'254	83	210'000
Unterentfelden	4'526	17	40'000
Total	26'780	100	250'000

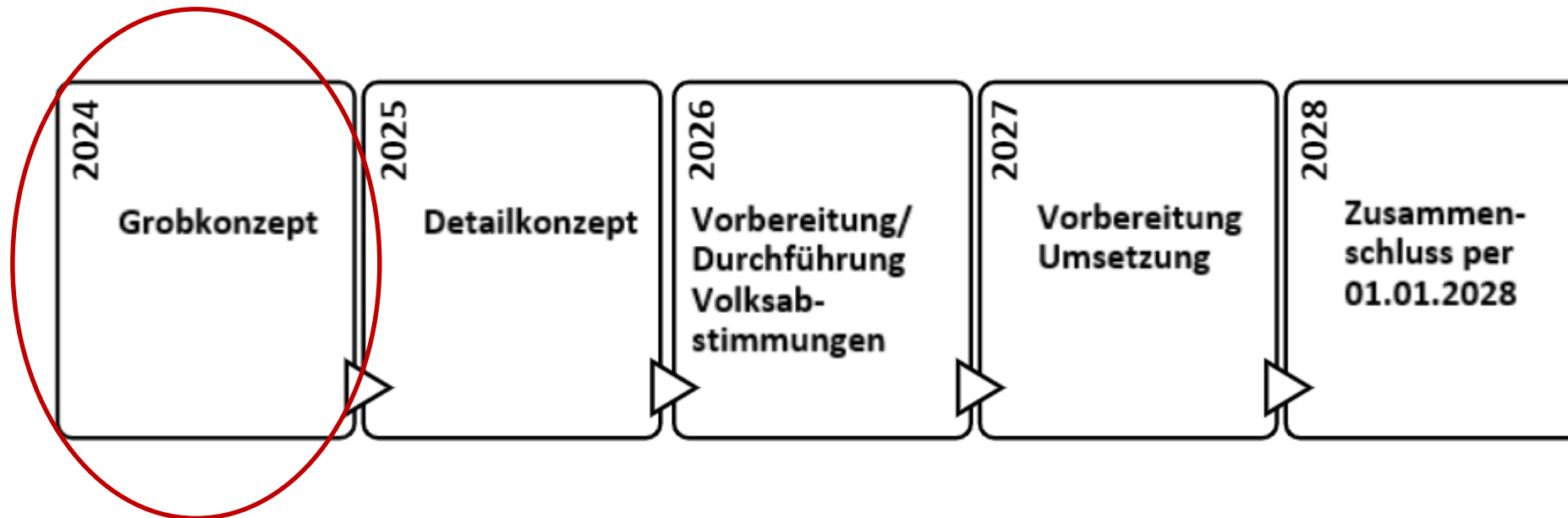
Grobplanung Projekt



Projektorganisation



Grobplanung Projekt – Projektierungskredit , Website und Grobkonzept



Einbringungsmöglichkeiten

- Weitere **öffentliche Veranstaltungen/Politapéro**
- **Kontaktaufnahme Projektsteuerung** für Inputs, Fragen, Feedback über die
 - Website www.zaeme-wachse.ch oder
 - direkt an die E-Mail-Adresse info@zaeme-wachse.ch
- Vertretung über **Resonanzgruppe**



2. Dezember 2024

**Öffentliche Veranstaltung in
Aarau, Politapéro in
Unterentfelden**



Kommunikationsrichtlinien

Projektname «Zäme wachse – Zusammenschluss Aarau-Untereentfelden»

Im Dialekt mit doppelter Bedeutung:

- So steht «Zäme wachse» einerseits dafür, dass Aarau und Untereentfelden durch den Zusammenschluss zusammenwachsen, sich also vereinen und
- andererseits dafür, dass Aarau und Untereentfelden durch den Zusammenschluss zusammen wachsen, also gemeinsam grösser werden. Letzteres gilt sowohl flächen- als auch einwohnermässig.

ZÄM E
WACHSE
ZUSAMMENSCHLUSS
AARAU – UNTERENTFELDEN

Wir wollen «zämewachse» und «zäme wachse»

Mit diesem Ziel...

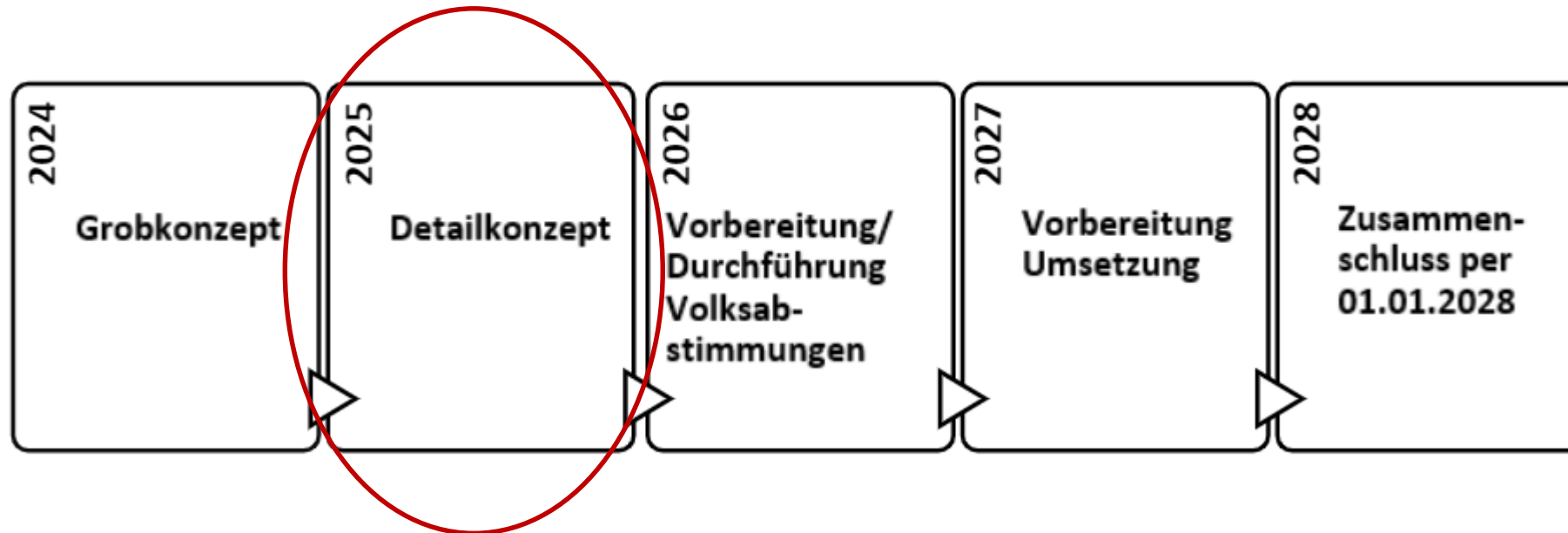
- Es soll eine **lebenswerte, starke Gemeinschaft geschaffen werden**, die bestens für die **Herausforderungen der Zukunft gerüstet** ist.
- Es soll eine **starke, vereinte Gemeinde entstehen**, die ihre **Geschichte würdigt** und **gemeinsam eine vielversprechende Zukunft schreibt**.
- **Die Gemeinschaft und die Stärke zweier dynamischer Gemeinden soll gebündelt werden.**
- Wir stehen **geschlossen hinter dieser Entscheidung** und sind überzeugt, dass es uns die **Vereinigung unserer Kräfte, Ressourcen und Visionen** ermöglicht, **grösser gedachte Projekte und Vorhaben zu realisieren**, die für jede Gemeinde allein unerreichbar/schwer realisierbar wären.

Wir wollen «zämewachse» und «zäme wachse»

So gehen wir vor...

- Wir agieren aus einer **Position der Stärke** heraus, um die **Zukunft aktiv zu gestalten**. Dabei sollen auch **bewährte Strukturen und funktionierende Konzepte beibehalten** werden.
- Wir **begegnen uns auf Augenhöhe** als den **Grundstein für eine erfolgreiche Integration und Zukunftsgestaltung**.
- Wir **pflegen eine transparente und offene Kommunikation**. Uns ist wichtig, dass **alle Einwohnerinnen und Einwohner umfassend informiert sind und aktiv in den Diskurs eingebunden** werden.
- **Kritik und Zweifel sind natürliche Bestandteile eines solchen Prozesses**. Wir stellen uns diesen **offen und nutzen sie als Chance**, unseren Weg **kontinuierlich zu verbessern und dynamisch anzupassen**.
- Unsere Entscheidungen und Massnahmen richten sich stets darauf aus, **langfristig und zukunftsorientiert zu handeln**.

Grobplanung Projekt – Detailkonzept, Zusammenschlussvertrag, Einbindung Einwohnerinnen und Einwohner sowie Mitarbeitende



Grobplanung Projekt – Detailkonzept, Zusammenschlussvertrag, Einbindung Einwohnerinnen und Einwohner sowie Mitarbeitende

Meilensteine 2025:

- Erarbeitung Detailkonzept
- Durchführung der Veranstaltungen für Einwohnerinnen und Einwohner, Feedbackgruppensitzungen (zwei) und Resonanzgruppensitzungen (drei) und Einarbeitung der relevanten Ergebnisse in das Detailkonzept
- Ausarbeitung Zusammenschlussvertrag

Anleitung World Cafés



Durchführung World Cafés

Thema 1:

Mögliche Szenarien im Umgang mit den Neuwahlen für die Amtsperiode 2026-2029

Thema 2:

Vorstellung der Resonanzgruppe inkl. Informationsfluss zwischen Resonanzgruppe, Projektsteuerung und Bevölkerung

Thema 3:

Möglichen Chancen und Hürden

Kurzzusammenfassung der Ergebnisse pro Gruppe



Bildprotokoll der Themenstände und der diskutierten Inhalte

Mögliche Chancen und Hürden

Ein möglicher Zusammenschluss der Gemeinden Aarau und Unterentfelden ist mit Chancen und Hürden verbunden. Uns interessiert vor allem, an welche Chancen und Hürden Sie denken und was wir vielleicht noch übersehen. Diese Aufzählung dient daher als erster Einstieg und Grundlage.

Chancen	Hürden
<ul style="list-style-type: none"> Neue Ideen/optimierte Prozesse: Es können sich neue, innovative Ideen ergeben und Prozesse können sich optimieren lassen. Erweiterung Dienstleistungsangebot: Das gemeinsame DL-Angebot kann zahlreicher und breitgefächerter sein zum Nutzen der Bevölkerung. Spezialisiertes Fachwissen: Dieses stünde auch Unterentfelden zur Verfügung stehen, so dass externe Unterstützung reduziert werden kann. Finanzielle Einsparungen: Optimierte Prozesse, weniger externe Dienstleistungen, gemeinsam genutzte Infrastruktur – dadurch können Kosten eingespart werden. Einflussreichere Legislative auch gegenüber der kantonalen Gewichtung. Grösserer Kandidierenden-Pool: Im Einzugsgebiet der neuen Gemeinden stünden mehr Kandidierende für politische Ämter zur Verfügung. 	<ul style="list-style-type: none"> Verlust der direkten Demokratie: Die Legislative von Unterentfelden würde durch Vertreter im Parlament mitbestimmen statt via Gemeindeversammlung. Aarau würde ein noch grösserer Verwaltungsapparat. Verlust von Nähe und Mitbestimmung: Für den persönl. Kontakt mit der Verwaltung kann es zu längeren Wegen kommen & die Möglichkeit zur Mitbestimmung in der Legislative verändert sich. Integrationsaufwand: Es kann funktionsbezogene Überschneidungen geben, welche Vertragsanpassungen nach sich ziehen und die Harmonisierung bestehender Instrumente (Erlasse, ICT etc.) kann zu Mehraufwand führen. Schulraumplanung und Thematik Schule generell. Nähe zu den lokal verankerten Institutionen könnte verloren gehen bzw. weniger werden: Feuerwehr, Vereine, schulische Engagement.

Fragen

- Wie schätzen Sie die genannten Chancen und Hürden ein? Welche Punkte wurden vergessen?
- Was sind mögliche Konsequenzen und was mögliche Lösungsansätze?

"Blinde Flecken" - was wird übersehen, was fehlt,...? Helfen Sie uns, Licht ins Dunkle zu bringen!

Fragen

- Wie schätzen Sie die genannten Chancen und Hürden ein? Welche Punkte wurden vergessen?
- Was sind mögliche Konsequenzen und was mögliche Lösungsansätze?

"Blinde Flecken" - was wird übersehen, was fehlt,...? Helfen Sie uns, Licht ins Dunkle zu bringen!

Handwritten notes on a flipchart:

- Attraktivität für Neuzuzüger
- mehr Platz für Gewerbeentwicklung bei mediterraner Skulptur
- Vision Region fehlt. Prakt. Zukunftstraum?
- Geografische Lage, Bsp. "Disfelberg" (Abseits der Autobahn)
- Stärkere öffentliche Hand für weniger Geld
- mehr Platz für weniger Druck zur Umkleitung nach innen (weniger Flächen für Parkplätze)
- komplexer Prozess, nicht klar, wer für welche Ziele und Aufgaben verantwortlich ist
- Benötigt: Zeitliche Ressourcen
- Sicht Familie (Bubala, Ansel, Trübler)
- Bräuer / Kultur buaer Partner verschönern und weiterpflegen
- Teilnahme von (Bürger:in:en)
- Quartier gibt nicht verloren (nicht alles was neu ankommt)
- Schrittweise mit 100% gehen, wenn kein 100%ige Einmündelung mehr haben

Chancen und Hürden

- Was haben wir übersehen? "Blinde Flecken"?**
 - Lesans lernt aus anderen Zusammenschlüssen kommunizieren
 - Gemeinde spielt keine Rolle, die Mehrheit ist entscheidend
 - Bünde / kleine Rotten nicht wichtig
 - Eine Stadtgrenze neu "mitten" durch eine zusammenhängende Siedlungsgrenze
 - Quartier gibt nicht verloren
- Weiteres?**
 - Chancen, die komplexesten Schulraumplanung / -diskussionen auszuwickeln und zu lösen
 - Zukünftige Schulraumplanung
 - Verweise die wichtigste Voraussetzung
 - Ansonsten Regionalplanung, Anlauf

Diagram showing a map with points A, U, O and a red line connecting them, with a question mark.

Bildprotokoll der Themenstände und der diskutierten Inhalte

Resonanzgruppe

Um den Prozess von «Zäme wachse» so transparent wie möglich zu gestalten und die Chancen des Zusammenschlusses optimal zu nutzen, wird die Bevölkerung im weiteren Verlauf des Projekts stärker miteinbezogen. Für 2025 sind die Einberufung einer Resonanzgruppe sowie weitere Gefässe für den Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern geplant.

Daneben spielt diesbezüglich auch die Kommunikation – sowohl intern (innerhalb der beiden Verwaltungen) als auch extern (Öffentlichkeit) – eine wesentliche Rolle.

Schliesslich ist das Ziel, nicht nur eine neue administrative Einheit, sondern eine noch lebenswertere Gemeinde für ihre Einwohnerinnen und Einwohner zu schaffen.

Zusammensetzung Resonanzgruppe:

- November 2024:** Aufruf in Medien (Landanzeiger, Radio Argovia, Websites Gemeinden und Projekt) für Auslosungsprozess Resonanzgruppe
- Dezember 2024:** Aufstellung der Mitglieder Resonanzgruppe mit folgender Zusammensetzung:

Für eine Vertretung im Parlament (10 Personen in UE, 5 in Aarau)

1. Resonanz

Für eine Vertretung im Oberrat (10 Personen in UE, 5 in Aarau)

2. Resonanz

Auslosung: jeweils 3 Einwohnerinnen UE und 3 Einwohnerinnen AA mit möglichst vielfältiger Diversifizierung
18 Personen

Auslosungsmechanismus:

- Aarau: 9 Meldungen, alle wohnhaft in Aarau; Bestätigung der 9 Interessierten
- Unterentfelden: 23 Meldungen, davon 21 relevant (2 nicht wohnhaft in UE); Aufteilung der Interessierten mit 3 Merkmalen -> Auslosungstopf (Geschlecht, Alter, Interessenszuordnung/Beruf)
- 9 Bestätigungen und 12 Absagen mit Hinweis, dass Einbringung immer möglich ist über E-Mail und/oder Website sowie Veranstaltungen

Resonanzgruppe

Dies sind die Mitglieder der Resonanzgruppe:

Name	Region	Funktion	UE	AA
Michael Schütz	AA	Fraktion CDP Mitte	UE	AA
Reto Gähler	AA	Fraktion SP	UE	AA
Berndt Leuchter	AA	Fraktion FDP	UE	AA
Gerhard Zastav	AA	Fraktion PUS Aarau	UE	AA
Thomas Waldmann	AA	Fraktion FDP	UE	AA
Christoph Keller	AA	Fraktion Grüne	UE	AA
Isabelle Keller	AA	Fraktion SVP	UE	AA
Rainer Schärer	AA	Oberratsgemeinde	UE	AA
Michael Androsch	AA	Einwohner	UE	AA
Felix Ulrich Lüscher	AA	Einwohner	UE	AA
Stephan Kuster	AA	Einwohner	UE	AA
Jürg Othengren	AA	Einwohner	UE	AA
Alex Varga	AA	Einwohner	UE	AA
Andreas Steiner	AA	Einwohner	UE	AA
Christi Spino	AA	Einwohner	UE	AA
Marcus Krapp	AA	Einwohner	UE	AA
Carlo Bittel	AA	Einwohner	UE	AA
Stéphane Schwegel	AA	Einwohner	UE	AA
Stefan Schütz	UE	Einwohner	UE	AA
Christina Schärer	UE	Einwohner	UE	AA
Merlin Stroher	UE	SVP UE	UE	AA
Edwin Stritz	UE	USP	UE	AA
Patrick Herzig	UE	POP	UE	AA
Christoph Sommer	UE	GP	UE	AA
Hanspeter Herzig	UE	CD/Oberratsgemeinde	UE	AA
Simon Käfer	UE	Einwohner	UE	AA
Anna Mail Schür	UE	Einwohner	UE	AA
Anna Föllmi	UE	Einwohner	UE	AA
Christi Hubmann	UE	Einwohner	UE	AA
Carole Anberg Merz	UE	Einwohner	UE	AA
Christi Luter	UE	Einwohner	UE	AA
Hanspeter Ammann	UE	Einwohner	UE	AA
Michael Wiler	UE	Einwohner	UE	AA
Stefan Schütz	UE	Einwohner	UE	AA
Susanne	UE	Einwohner	UE	AA

Informationsfluss zwischen Resonanzgruppe, Bevölkerung und Projektsteuerung:

- Resonanzgruppe wird frühzeitig seitens Projektsteuerung zu relevanten Themen informiert, welche dann in der Sitzung diskutiert werden
- Mitglieder entscheiden in jeweiliger Sitzung, in welchem Detailgrad & über welche zusätzlichen Kanäle ausser Website die Einwohnerinnen und Einwohner informiert werden sollen
- Grundsätzlich wird eine Zusammenfassung der jeweiligen Sitzung mit den Inhalten, welche nachfragen können, auf der Website www.zaeme-wachse.ch bereitgestellt
- Es ist ausdrücklich erwünscht, dass Fragen, Meinungen und Kritik aus der Bevölkerung an die Mitglieder der Resonanzgruppe herangetragen werden können, welche diese Punkte dann wiederum mit in die nächste Sitzung nehmen können. Die Namen der Mitglieder werden auf der Website publiziert, wo gestattet auch die direkten E-Mail-Adressen
- Die Projektsteuerung nimmt an den Sitzungen defensiv teil und notiert sich die zentralen Diskussionsthemen und Anträge. Diese werden dementsprechend im Projekt aufbereitet und der Projektsteuerung zum Entscheid kommuniziert

Resonanzgruppe

Mitwirkungsmöglichkeiten:

Die Resonanzgruppe...

- kann ein Stimmungsbild abgeben und Empfehlungen an die Projektsteuerung aussprechen
- kann keine eigenen Entscheidungen treffen, sondern gibt die Empfehlung zur Entscheidung an die Projektsteuerung weiter
- ist der Projektsteuerung sehr nahe und beide Gremien stehen im kontinuierlichen und engen Austausch

Fragen

- Was soll die Resonanzgruppe der Projektsteuerung weitergeben und worauf soll sie ihren Fokus legen?
- Ist die Kommunikation zwischen Bevölkerung und Resonanzgruppe gewährleistet und genügt die Zusammenfassung auf der Website?
- Wie schätzen Sie generell die Zusammensetzung und die Methode der Resonanzgruppe ein?

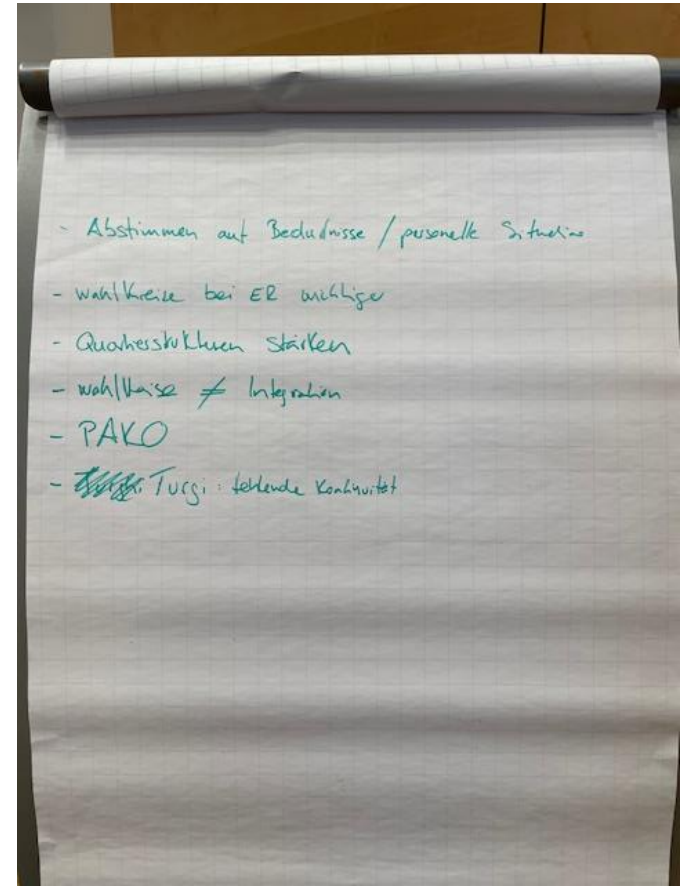
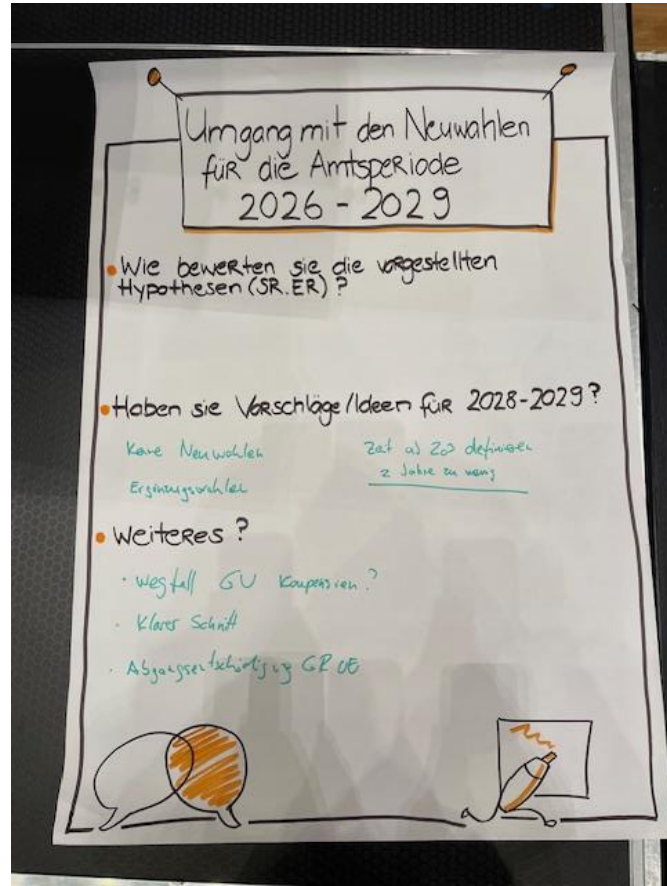
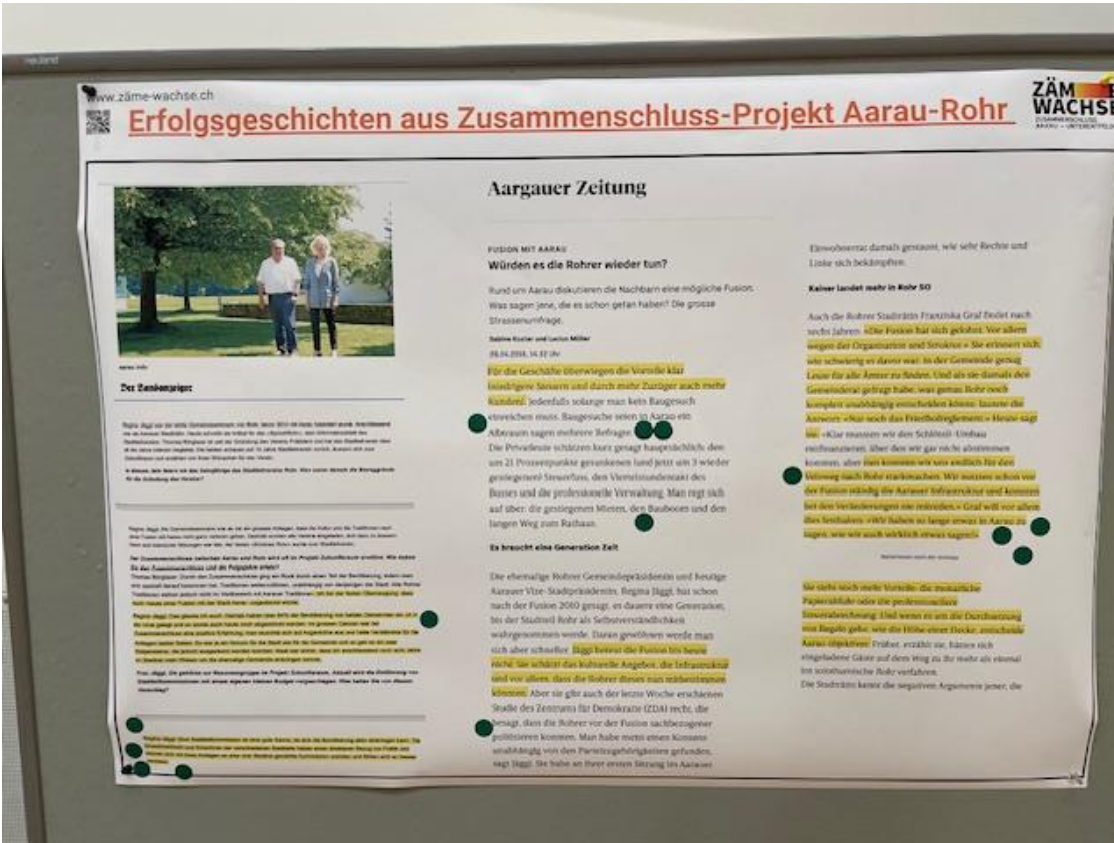
Zeitachse Grobplanung 2024-2028

Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	
1. Halbjahr	<ul style="list-style-type: none"> 1. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 2. Schritt: Projektschritte definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 3. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 4. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 5. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 	<ul style="list-style-type: none"> 1. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 2. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 3. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 	<ul style="list-style-type: none"> 1. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 2. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 3. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 	<ul style="list-style-type: none"> 1. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 2. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 3. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 	<ul style="list-style-type: none"> 1. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 2. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 3. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 	<ul style="list-style-type: none"> 1. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 2. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen 3. Schritt: Projektziele definieren, Verantwortlichkeiten festlegen

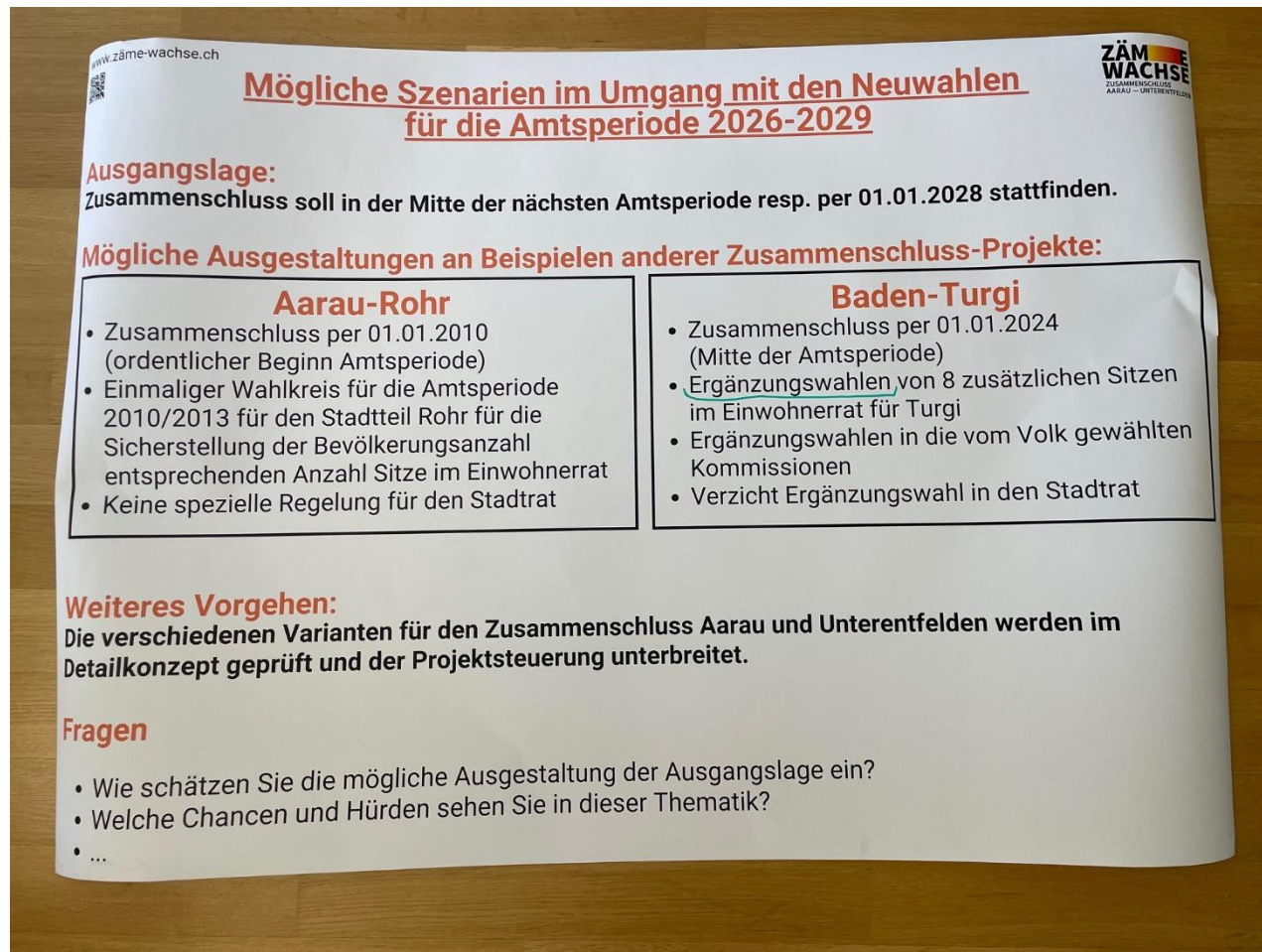
Resonanzgruppe

- Wissen sie, wie sie die Resonanzgruppe erreichen können? Verbesserungsvorschlag:
 - Rolle klarer -> was geht an RG, was an Projektsteuerung
- Wie können ihre Bedürfnisse/Anliegen bestmöglich in der RG vertreten werden?
 - Website Zsmf. ✓
 - > Kanäle! SM, website (NL), Printmedien
 - 3 Treffen ✓ (Qualität)
 - Erinnerung
 - kritisch Zsmf. -> An der RG
 - Kirche UE -> Trauung
- Weiteres?
 - Erreichbarkeit Aarau ✓
 - Befragung UE ✓
 - In Aarau noch kein Thema -> AZ
 - PS Defensiv ✓ -> Fragen beantworten
 - Thema: Treffen physisch -> Verbindung schaffen

Bildprotokoll der Themenstände und der diskutierten Inhalte



Bildprotokoll der Themenstände und der diskutierten Inhalte



Weiteres Vorgehen und Varia

- Erkenntnisse und Inputs aus Feedbackgruppe, Veranstaltungen und Resonanzgruppe werden in das Detailkonzept mit einfließen
- Sitzung Resonanzgruppe am 22. Februar in Unterentfelden
- Weiterhin jederzeit die Möglichkeit Inputs, Fragen, Unklarheiten, Kritik an Projektsteuerung zu senden und sich zum aktuellen Stand des Projekts zu informieren:
www.zaeme-wachse.ch bzw. info@zaeme-wachse.ch
- Alternativ: Nutzung der Postkartenstation
- Generell: Wir sind in der weiteren Ausarbeitung des Projekts und können im Herbst 2025 bereits detailliertere Informationen liefern

Gibt es weitere Fragen, Unklarheiten, Meinungen oder Feedback?



Ihr Feedback an uns:



**Danke für Ihr
Engagement!**

**Wir freuen uns mit Ihnen
im weiteren
Projektverlauf
"zusammenzuwachsen"
und "zusammen zu
wachsen".**

